

Tagungsort

Bürgerhaus der Stadt Garching
Bürgerplatz 9
85748 Garching bei München

Mit dem Auto:

Von der A9 München–Nürnberg, Ausfahrt Garching-Süd, folgen Sie der B471 Richtung Garching. An der 1. Ampel nach links in die Münchener Straße (B11) Richtung Freising. Nach ca. 1 km biegen Sie an der Gabelung Münchner Straße / Schleißheimer Straße nach links ab. Folgen Sie den Hinweisschildern Rathaus/Bürgerplatz. In der näheren Umgebung sind in der Regel ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden. Sie erreichen den Eingang des Bürgerhauses direkt über die Fußgängerzone am Bürgerplatz.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln (von München):

U6 Richtung Garching-Forschungszentrum bis zur Haltestelle Garching (ca. 25 Min. vom Marienplatz).



Firmenpräsentation

Planungsbüros und Herstellern werden die Möglichkeit gegeben, ihre Produkte auf Ausstellerständen während der Pausen zu präsentieren. Wir würden uns sehr über Ihr Interesse freuen.

Bitte wenden Sie sich an Frau Prof. Helmreich.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens
24. Juni 2026 an: <https://www.cee.ed.tum.de/sww/ats/>.



Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Die Anmeldung ist in jedem Fall verbindlich, eine Rückerstattung der Gebühr ist nicht möglich.

Tagungsgebühr

Tagungsgebühr	360,00 €
Studierende der TUM	40,00 €
Ermäßigte Tagungsgebühr	330,00 €

(Behörden, Hochschulangehörige, DWA-Mitglieder und Mitglieder der Gesellschaft zur Förderung des Lehrstuhls für Siedlungswasserwirtschaft e.V.)

In der Tagungsgebühr ist ein digitaler Tagungsband (pdf-Format) mit den Präsentationen enthalten.

Bei Bedarf können wir Ihnen gerne eine Teilnahmebestätigung ausstellen, sofern dies bei der Anmeldung angegeben wurde.

Organisation

Gesellschaft zur Förderung des Lehrstuhls für Siedlungswasserwirtschaft der TU München e.V.,
Am Coulombwall 3, 85748 Garching

Ansprechpartner

Jessica Belz
Tel. : 089-289-13727

Prof. Dr. Brigitte Helmreich
Tel. : 089-289-13719

ats.sww@ed.tum.de

15. Juli 2026

Garching bei München

53. Abwassertechnisches Seminar (ATS)

Prof. Dr. B. Helmreich
Prof. Dr. J.E. Drewes
Prof. Dr. K. Koch

Behandlung von Niederschlagswasser und Mischwasserüberläufen

unterstützt durch



Gesellschaft zur Förderung des
Lehrstuhls für
Siedlungswasserwirtschaft
an der Technische Universität
München e.V.



Einführung

Die Behandlung von Niederschlagswasser nimmt bei der Bewirtschaftung im Trenn- und Mischsystem einen immer höheren Stellenwert ein. Eine Eingruppierung in Belastungskategorien für Niederschlagswasser ist bereits im DWA-A 102-2 für das Einleiten in Oberflächengewässer erfolgt und wurde in der Regelwerksreihe DWA-A/M 138 für das Einleiten ins Grundwasser übernommen, jedoch mit einer Verschärfung der Behandlungsnotwendigkeit. Neue Schadstoffe im Niederschlagswasser, z. B. von Dächern, wurden aufgelistet. Zusätzlich wurde durch die Einführung der EU-Kommunalabwasserrichtlinie die Verschmutzung durch Mischwasserüberläufe auf höchstens 2 % der jährlich gesammelten kommunalen Abwasserfracht (Trockenwetterabfluss) begrenzt. Welche Auswirkungen die Anforderungen auf die Behandlung haben und welche Behandlungsoptionen bestehen und sich bewähren, wollen wir im Rahmen dieses Abwassertechnischen Seminars mit Ihnen sowie ausgewählten Expertinnen und Experten diskutieren. Das Programm umfasst einen Überblick über den rechtlichen Rahmen, die Behandlungsoptionen und praktische Erfahrungen.

Das Seminar richtet sich an Kommunen, Planungsbüros, Wasserwirtschaftsämter, Genehmigungsbehörden, Anlagenbauer sowie an Forschungseinrichtungen und Universitäten.

Wir freuen uns auf eine interessante Veranstaltung und würden uns freuen, Sie in Garching begrüßen zu dürfen!

Brigitte Helmreich, Jörg E. Drewes, Konrad Koch und das Organisationsteam

Programm

- 08:30 Uhr Registrierung
- 09:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Brigitte Helmreich
- Themenblock: Schadstoffe und rechtlicher Rahmen und Umgang mit Niederschlags- und Mischwasser**
Moderation: Prof. Dr.-Ing. Jörg E. Drewes
- 09:10 Uhr **Anforderungen zum Umgang mit Niederschlagswasser und Mischwasserüberläufen in Bayern**
Florian Ettinger,
Bayerisches Landesamt für Umwelt,
Augsburg
- 09:40 Uhr **Schadstoffe im Niederschlags- und Mischwasser und Umgang mit den Regelwerken**
Prof. Dr. Brigitte Helmreich
Technische Universität München, Garching
- 10:10 Uhr **Diskussion**
- 10:25 Uhr **Kaffeepause und Ausstellerforum**
- Themenblock: Zentrale Behandlung**
Moderation: Prof. Dr.-Ing. Jörg E. Drewes
- 11:00 Uhr **Langzeiterfahrungen aus dem Betrieb von Retentionsbodenfiltern**
Dr. Stephan Fuchs, KIT, Karlsruhe,
Benedikt Lambert, Bioplan, Sinsheim
- 11:20 Uhr **Spurenstoffelimination in einem Retentionsbodenfilter für Mischwasserüberläufe**
Prof. Dr.-Ing. Ulrike Zettl,
Hochschule Biberach, Biberach
- 11:40 Uhr **Biofilter^{plus}: Vertikalfilter zum Spurenstoffabbau auf kleinen Kläranlagen**
Anna-Sonia Kau,
Technische Universität München, Garching
- 12:00 Uhr **Diskussion**

12:15 Uhr **Mittagspause und Ausstellerforum**

Themenblock: Dezentrale Behandlung
Moderation: Prof. Dr. Brigitte Helmreich

- 13:30 Uhr **Zukunft der Mischwasserbehandlung: Wie blau-grüne Infrastrukturen Emissions- und Immissionsziele erreichbar machen**
Tilo Sahlbach,
HTWK Leipzig, Leipzig
- 13:50 Uhr **Niederschlagswasserbehandlung in der Praxis – Herausforderungen für Planende**
Thomas Ender,
Arnold Consult AG, Kissing
- 14:10 Uhr **Behandlung von Niederschlagswasser in Versickerungsmulden – Praktische Erfahrungen**
Prof. Dr.-Ing. Sebastian Knoll,
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf,
Freising
- 14:30 Uhr **Diskussion**
- 14:45 Uhr **Kaffeepause und Ausstellerforum**
- Betrieb dezentraler Behandlungsanlagen**
Moderation: Prof. Dr. Brigitte Helmreich
- 15:15 Uhr **Betriebliche Herausforderung beim Einsatz dezentraler Behandlungsanlagen**
Stephan Ellerhorst,
Sweco GmbH, Düsseldorf
- 15:35 Uhr **Erfahrungen mit dem Betrieb des Münchner Sickerschachtes zur Behandlung von Verkehrsflächenabfluss**
Philipp Stinshoff,
Münchner Stadtentwässerung, München
- 15:55 Uhr **Diskussion**
- 16:10 Uhr **Schlusswort**
Prof. Dr. Brigitte Helmreich